Ergebnisse

9. Sitzung des Entscheidungsgremiums 2023 - 2027 | 06. Oktober 2026

Zeit: 19:05 – 20:40 Uhr
Ort: Besprechungsraum EG, Infozentrum Naturpark Altmühltal

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Kurzer Bericht der Geschäftsführung
4. Vorstellung und Beratung zu folgenden Projekten:
   - 4.1 Multifunktionaler Begegnungsraum Hepberg (Projektträger: Gemeinde Hepberg)
   - 4.2 Nachhaltigkeitsförderung durch wasserlose Allwetterplätze (Projektträger: SV Stammham, Abteilung Tennis)
5. Aktualisierung der Ranking-Liste und Beschlussfassung der Projekte
6. Einzelmaßnahme im Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“: (Kurzvorstellung und Beschlussfassung):
   - 6.1. „Anna-Schäffer-Gedenkstätte Stammham“ (Kath. Kirchenstiftung St. Stephanus Stammham)
   - 6.2. „Erstellung einer Hundewiese in Lippertshofen“ (Initiative Hundewiese Lippertshofen)
   - 6.3. „Elektrosteinbackofen für die Dorfgemeinschaft Adelschlag“ (Dorfgemeinschaft Adelschlag e.V.)
   - 6.4. „45. Altmühl-Jura-Schau“ (Geflügelzuchtverein Eichstätt u.U. e.V.)
   - 6.5. „Neue Fahrradständer für das Sportheim des FC Hitzhofen-Oberzell e.V.“ (FC Hitzhofen-Oberzell e.V.)
7. Sonstiges

Die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit erfolgt durch Benedikt Bauer. Die Frist zur Projekteinreichung für diese Sitzung wurde am 10.08.2026 auf der Homepage der LAG veröffentlicht und endete am 11.09.2026. Die Einladung wurde form- und fristgerecht am 29.09.2026 per E-Mail versandt. Der Termin wurde öffentlich auf der LAG-Website und in der Tagespresse bekannt gegeben. Das Entscheidungsgremium ist zu Beginn der Sitzung mit insgesamt 11 Mitgliedern beschlussfähig. Anwesend sind 5 öffentliche Vertreter, 3 Vertreter der Interessengruppe Wirtschaft sowie 3 Vertreter der Interessengruppe Daseinsvorsorge. Für zwei Mitglieder des Entscheidungsgremiums liegen folgende Stimmrechtsübertragungen vor:

Kofinanziert von der Europäischen Union
Gefördert durch Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus
Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.

IG Wirtschaft	FBG Eichstätt (vertreten durch Christian Müller) auf Christa Weber
IG Daseinsvorsorge	Dr. Sigurd Eisenkeil auf Wilhelm Bergér

Die Vorgabe, dass keine Interessengruppe mehr als 49 % Stimmanteil besitzt, ist erfüllt. Das Merkblatt zur Erklärung des Interessenkonflikts wurde den Mitgliedern des Entscheidungsgremiums mit der Sitzungsladung übermittelt und zusätzlich zu Beginn der Sitzung zur Einsicht bereitgestellt.

TOP 3:
Die LAG-Managerin Verena Köngeter berichtete kurz über den aktuellen **Sachstand der Projekte**. Die LAG kann bereits zwanzig bewilligte Projekte vorweisen, bestehend aus dem LAG-Management, dem Kleinprojektefonds Unterstützung Bürgerengagement, sowie 15 Einzel- und 3 Kooperationsprojekte. Die Zahlungsanträge für die fertiggestellten Projekte „Lebendige Ortsmitte Workerszell“ und „Mountainbike-Trails B13“ sind in Vorbereitung. Eine Bewilligung der Projekte „Aufwertung des Sportheims und des Sportgeländes in Buxheim“ und „Blumenberg Resort – Nachhaltiges Tiny-House-Urlaubsresort“ steht noch aus. Für das Kooperationsprojekt „Wasserverfügbarkeit in der Landwirtschaft in der Region 10“ wird der Förderantrag in Kürze eingereicht. Insgesamt wurden in dieser Förderperiode bereits zwei beschlossene Projekte zurückgezogen.

Aus der Budgetübersicht geht hervor, dass für die Projektauswahl in dieser Sitzung noch - Restmittel in Höhe von 21.807,48 € zur Verfügung stehen.

VORSTELLUNG PROJEKTE:

Projekt 1
Das Projekt **„Multifunktionaler Begegnungsraum Hepberg“** wird von Raimund Lindner, 1. Bürgermeister der Gemeinde Hepberg, vorgestellt. Die Mehrzweckhalle ist aktuell der zentrale Veranstaltungsort der Gemeinde Hepberg. Ein dort bisher ausschließlich als Lager genutzter Raum soll zu einem multifunktionalen Begegnungsraum umgebaut werden. Hierzu soll der Raum durch einen Wanddurchbruch mit der Halle verbunden und ein zusätzlicher Außenzugang geschaffen werden. Durch den Einbau einer Küche für die Veranstaltungsbewirtung wird die vorhandene Infrastruktur verbessert sowie der organisatorische Aufwand bei Veranstaltungen erleichtert. In der Umsetzungsphase sollen Bürgerinnen und Bürger aktiv mit eingebunden werden, beispielsweise beim Einbau der Küche, usw.. Aufgrund des Umbaus entsteht ein eigenständig nutzbarer Veranstaltungsraum für kleinere Veranstaltungen mit deutlich verbesserten Rahmenbedingungen für Nutzer und Veranstalter.

Kofinanziert von der Europäischen Union
Gefördert durch Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus
Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.

Projekt 2

Jürgen Stolte, 2. Leiter der Abteilung Tennis des SV Stammham e.V., informiert über das Projekt **„Nachhaltigkeitsförderung durch wasserlose Allwetterplätze“**. Die Tennisanlage umfasst neben dem Tennisheim 5 Ziegelmehlplätze, von denen die drei am meisten bespielten Plätze eine Grundsanierung benötigen. Pro Platz werden rund 100 – 150 m³ Trinkwasser jährlich für die Bewässerung benötigt, weshalb drei Plätze zu Allwetterplätzen umgebaut werden sollen, um den Spielbetrieb vollständig ohne Bewässerung zu ermöglichen. Durch den Umbau können jährlich insgesamt rund 5 Tonnen Ziegelmehl und rund 400 m³ Trinkwasser eingespart werden. Zudem kann durch die Installation einer Flutlichtanlage sowohl die jährliche Bespielbarkeit um rund 3 Monate verlängert als auch die tägliche Spielzeit vor allem in den Abendstunden erweitert werden. Das Projekt trägt somit zum Schutz wertvoller Ressourcen bei und stärkt die nachhaltige Nutzung der bestehenden Infrastruktur.

Auf Nachfrage von Wilhelm Bergér bezüglich Material und Lebensdauer des Belags, erläutert Jürgen Stolte, dass der Belag aus einem speziellen Kunststoffmaterial gefertigt ist und die Lebensdauer 10 – 15 Jahren beträgt. Außerdem muss nur die oberste Schicht des Belags ausgetauscht werden, der restliche Unterbelag kann erhalten bleiben. Franz Schipper stellt Fragen zur Lärmbelästigung aufgrund des erweiterten Spielbetriebs und dem geplanten Pelletofen im Tennisheim. Herr Stolte erklärt hierzu, dass aufgrund der Situierung des Tennisplatzes kein Gutachten erforderlich ist und keine Problemen mit Lärm zu erwarten sind. Der Pelletofen im Wirtsraum dient lediglich zum zusätzlichen Heizen bei Veranstaltungen, ansonsten wird mit einer normalen Ölheizung geheizt.

BERATUNG PROJEKTAUSWAHLKRITERIEN:

Es ist kein Mitglied des Entscheidungsgremiums aufgrund persönlicher Betroffenheit von der Beschlussfassung ausgeschlossen:
Die LAG-Geschäftsstelle unterbreitet den Anwesenden einen Vorschlag hinsichtlich der Bepunktung inkl. Begründung zur Punktevergabe der Projektauswahlkriterien.
Zu Beginn der Beratung zu den Projektauswahlkriterien kommt Dominik Harrer zur Sitzung hinzu. Somit erhöht sich die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Entscheidungsgremium auf 12 anwesende Personen plus 2 Stimmrechtsübertragungen.

Multifunktionaler Begegnungsraum Hepberg

Gemäß dem Vorschlag der Geschäftsstelle könnten für das Projekt „Emissionsfreier Segelflug über dem Altmühltal“ 23 Punkte vergeben werden. Das Entscheidungsgremium stimmt dem Vorschlag einstimmig zu. Somit erreicht das Projekt im Projektauswahlverfahren **23 Punkte**.

Kofinanziert von der Europäischen Union

Gefördert durch Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.

Nachhaltigkeitsförderung durch wasserlose Allwetterplätze

Gemäß dem Vorschlag der Geschäftsstelle könnten für das Projekt „Nachhaltigkeitsförderung durch wasserlose Allwetterplätze“ 29 Punkte vergeben werden. Benedikt Bauer und zwei weitere EG-Mitglieder schlagen eine Änderung bei Punkt 3 (Nutzen für das LAG-Gebiet) von 3 auf 2 Punkte vor, da nur ein Nutzen für das Gemeindegebiet von Stammham und umliegende Gemeinden erkennbar ist. Das Entscheidungsgremium stimmt dem Vorschlag einstimmig zu. Somit erreicht das Projekt im Projektauswahlverfahren **28 Punkte**.

TOP 5:

Im Anschluss an die Beratung zu den Projektauswahlkriterien werden Projekte anhand der erzielten Punkte in die Rankingliste eingetragen. Für die Beschlussfassung der Projekte stehen laut Budgetübersicht nicht mehr ausreichend Mittel zur Verfügung. Das Projekt mit der höchsten Punktzahl wird in der Rankingliste auf Platz 1 geführt, alle weiteren Projekte reihen sich entsprechend Ihrer jeweiligen Punktzahl dahinter ein. Die anschließende Beschlussfassung erfolgt anhand der Platzierung in der Rankingliste:

Sitzungsnr.	Projekt-Nr.	Projekttitel	Projektträger / Zuwendungsempfänger	Projekttyp (E,K-G, K-T)*	LAG-Beschluss Datum	Erreichte Punktzahl im Projektauswahl-verfahren	Entwicklungs-ziel	Ranking-Nr.	durch LAG beschlossene Obergranze der Zuwendung
9	27	Nachhaltigkeitsförderung durch wasserlose Allwetterplätze	SV Stammham e.V.	E	06.10.2026	28	EZ 1	1	21.807,48 €
9	26	Multifunktionaler Begegnungsraum Hepberg	Gemeinde Hepberg	E	06.10.2026	23	EZ 3	2	- €

BESCHLUSSFASSUNG:

Nachhaltigkeitsförderung durch wasserlose Allwetterplätze

Beschluss: Das Projekt „Nachhaltigkeitsförderung durch wasserlose Allwetterplätze“ unter der Trägerschaft des SV Stammham e.V., erfüllt die Pflichtkriterien der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie und erreicht laut Checkliste der Projektauswahlkriterien die erforderliche Mindestpunktzahl.

Unter Ausschluss persönlich betroffener Mitglieder des Entscheidungsgremiums stimmt das Entscheidungsgremium zu, dass für das Projekt mit Gesamtkosten von 241.497,61 € und förderfähigen Kosten von 203.153,22 € eine LEADER-Förderung über die zur Verfügung stehenden Restmittel in Höhe von 21.807,48 € beantragt werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 12 Dagegen: 2 Enthaltungen: 0

Kofinanziert von der Europäischen Union

Gefördert durch Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.

Multifunktionaler Begegnungsraum Hepberg

Beschluss: Das Projekt „Multifunktionaler Begegnungsraum Hepberg“ unter der Trägerschaft der Gemeinde Hepberg, erfüllt die Pflichtkriterien der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie und erreicht laut Checkliste der Projektauswahlkriterien die erforderliche Mindestpunktzahl. Unter Ausschluss persönlich betroffener Mitglieder des Entscheidungsgremiums lehnt das Entscheidungsgremium das Projekt aufgrund der Ausschöpfung des für diese Förderperiode zur Verfügung stehenden Budgets ab.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 14 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Nach der Beschlussfassung gibt Frau Köngeter den Anwesenden einen kurzen Überblick in die aktuelle Budgetübersicht. Aus dieser geht hervor, dass das Budget der LAG für die Förderperiode 2024 – 2027 komplett ausgeschöpft ist.

Einzelmaßnahmen im Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“

Anna-Schäffer-Gedenkstätte Stammham

Die Pfarrei St. Stephanus Stammham möchte zum Gedenken der Hl. Anna Schäffer eine Gedenkstätte mit drei Stelen mit Sicht auf die damalige Unfallstelle errichten. Die Unterstützung der Maßnahme beschränkt sich auf die erforderlichen Pflasterarbeiten.

Beschluss: Die Einzelmaßnahme entspricht den Regelungen und Grundsätzen „Unterstützung Bürgerengagement“ der LAG Altmühl-Donau und dient dem Entwicklungsziel EZ 5 „Sozialer Zusammenhalt“ der Lokalen Entwicklungsstrategie. Einer Unterstützung der vorliegenden Einzelmaßnahme von 2.349,27 €, davon 2.114,34 € LEADER-Mittel und 234,93 € LAG-Mittel, wird zugestimmt

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 14 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Erstellung einer Hundewiese in Lippertshofen

In der Nähe des Schützenheims von Lippertshofen soll auf einer kommunalen Fläche eine öffentlich zugängliche Hundewiese entstehen. Die Maßnahme umfasst die Vorbereitung des Geländes sowie die Anschaffung einer Umzäunung, Sitzgelegenheiten, Abfallbehältern und Hundekotbeutelspendern.

Beschluss:

Die Einzelmaßnahme entspricht den Regelungen und Grundsätzen „Unterstützung Bürgerengagement“ der LAG Altmühl-Donau und dient den Entwicklungszielen EZ 3 „Sicherung der Daseinsvorsorge“ und EZ 5 „Sozialer Zusammenhalt“ der Lokalen Entwicklungsstrategie. Einer Unterstützung der vorliegenden Einzelmaßnahme von 3.000,00 €, davon 2.700,00 € LEADER-Mittel und 300,00€ LAG-Mittel, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13 Dagegen: 1 Enthaltungen: 0

Kofinanziert von der Europäischen Union

Gefördert durch Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.

Elektrosteinbackofen für die Dorfgemeinschaft Adelschlag

Der Verein Dorfgemeinschaft Adelschlag e.V. beabsichtigt die Anschaffung eines Elektrosteinbackofens, um die Gemeinschaft zu stärken, alte Traditionen (z.B. Martinsgänse, Osterhasen, usw.) neu zu beleben oder Kindergruppen bzw. Senioren mit Pizza, Flammkuchen und anderen Backwerken zu versorgen. Der Backofen ist nicht standortgebunden und kann von allen Vereinen flexibel genutzt werden.

Beschluss: Die Einzelmaßnahme entspricht den Regelungen und Grundsätzen „Unterstützung Bürgerengagement" der LAG Altmühl-Donau und dient dem EZ 5 „Sozialer Zusammenhalt" der Lokalen Entwicklungsstrategie. Einer Unterstützung der vorliegenden Einzelmaßnahme von 3.000,00 €, davon 2.700,00 € LEADER-Mittel und 300,00€ LAG-Mittel, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 14 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

45. Altmühl-Jura-Schau

Ende Oktober findet die 45. Altmühl-Jura-Schau statt, an der Züchter ihre Nachzuchten verschiedenster Rassen präsentieren. Preisgelder für teilnehmende Züchter sowie die Gagen der Preisrichter sollen mithilfe des Kleinprojektefonds unterstützt werden.

Beschluss:

Die Einzelmaßnahme entspricht den Regelungen und Grundsätzen „Unterstützung Bürgerengagement" der LAG Altmühl-Donau und dient den Entwicklungszielen EZ 2 „Ressourcenschutz und Artenvielfalt" und EZ 5 „Sozialer Zusammenhalt" der Lokalen Entwicklungsstrategie. Einer Unterstützung der vorliegenden Einzelmaßnahme von 1.800,00 €, davon 1.620,00 € LEADER-Mittel und 180,00€ LAG-Mittel, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 14 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Neue Fahrradständer für das Sportheim des FC Hitzhofen-Oberzell e.V.

Beim Sportheim des FC Hitzhofen-Oberzell e.V. sollen im Zuge der Einzelmaßnahme 20 neue Fahrradständer aus Metall gebaut werden, um Sportler und Vereinsheimbesucher zu motivieren, mit dem Fahrrad, statt dem Auto anzureisen. Ehrenamtliche des Vereins übernehmen hierbei das Schneiden und Biegen das Rohmaterials, sowie den anschließenden Farbanstrich.

Beschluss:

Die Einzelmaßnahme entspricht den Regelungen und Grundsätzen „Unterstützung Bürgerengagement" der LAG Altmühl-Donau und dient den Entwicklungszielen EZ 1 „Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel" und EZ 5 „Sozialer Zusammenhalt" der Lokalen Entwicklungsstrategie. Einer Unterstützung der vorliegenden Einzelmaßnahme von 1.890,75 €, davon 1.701,68 € LEADER-Mittel und 189,07 € LAG-Mittel, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 14 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Kofinanziert von der Europäischen Union

Gefördert durch Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.